

§ 1

Exklusive Geltung dieser Allgemeinen Verkaufs- und Servicebedingungen (AVB); Abwehrklausel

- (1) Diese AVB gelten für alle unsere Geschäftsbeziehungen mit unseren Kunden bezüglich des Verkaufs von Waren und der Erbringung von Services wie z.B. Reparatur-, Wartungs- Inspektions- und Serviceleistungen (Services) (siehe hierzu insbesondere § 16). Sie gelten jedoch nur, wenn der Kunde Unternehmer im Sinne von § 14 BGB, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.
- (2) Unsere AVB gelten ausschließlich, auch dann, wenn wir mit Kenntnis von den Geschäftsbedingungen des Kunden vorbehaltlos Bestellungen annehmen, Leistungen erbringen oder unmittelbar oder mittelbar Bezug auf Schreiben etc. nehmen, die seine oder dritte Geschäftsbedingungen enthalten. Entgegenstehende, abweichende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Kunden erkennen wir nicht an, es sei denn, wir stimmen deren Geltung ausdrücklich schriftlich zu.
- (3) Unsere AVB gelten, ohne das Erfordernis unseres erneuten Hinweises auf sie, auch für alle gleichartigen zukünftigen Lieferungen, Services oder Angebote an denselben Kunden, ohne dass wir erneut auf sie hinweisen müssen. Wenn wir unsere AVB ändern und den Kunden über diese Änderung informieren, gilt Satz 1 ab diesem Zeitpunkt mit der Maßgabe, dass die AGB in ihrer geänderten Fassung gelten.

§ 2

Vertragsabschluss und -inhalt; Schriftform; Vertretung

- (1) Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet sind oder eine bestimmte Annahmefrist enthalten.
- (2) Die Bestellung durch den Kunden gilt als rechtsverbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages. Wenn sich aus dem Angebot des Kunden nichts anderes ergibt, können wir es innerhalb von 10 Werktagen (Montag bis Freitag) ab Zugang annehmen.
- (3) Unsere Annahme erfolgt durch schriftliche Erklärung (z.B. durch unsere Auftragsbestätigung oder unsere Versand-/Abholbereitschaftsanzeige). Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen, die der Kunde nach Vertragsschluss uns gegenüber abgibt (z.B. Fristsetzungen, Mahnungen, Mängelrügen), bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.
- (4) Zur Wahrung der Schriftform genügt die Übermittlung per Telefax oder per E-Mail.
- (5) Individuelle – auch etwaige mündliche – Vertragsabreden haben Vorrang vor diesen AVB. Für den Nachweis ihres Inhalts ist jedoch ein schriftlicher Vertrag oder unsere schriftliche Bestätigung maßgebend.
- (6) Mit Ausnahme unserer Geschäftsführer, Prokuristen und unserer dem Kunden ausdrücklich und schriftlich als Ansprechpartner benannten anderen Angestellten – jeweils in vertretungsberechtigter Konstellation – sind unsere Angestellten nicht befugt, Verträge abzuschließen, individuelle schriftliche oder mündliche Abreden zu treffen, Zusagen oder sonstige Äußerungen zu geben oder verbindlich entgegenzunehmen; etwaige derartige Äußerungen oder Entgegennahmen sind unbeachtlich und binden uns nicht.

§ 1

Exclusive Application of Standard Terms and Conditions of Sale and Services (STCs); exclusion of other terms and conditions (protective clause)

- (1) These STCs apply to all of our business relations with our customers regarding the sale of goods and the provision of services, e.g. repair, maintenance, inspection and other services (Services) (see in particular for Services § 16). However, they only apply if the customer is an entrepreneur (*Unternehmer*) as defined in § 14 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch – BGB*), a legal entity under public law (*juristische Person des öffentlichen Rechts*) or a special fund under public law (*öffentlich-rechtliches Sondervermögen*).
- (2) Our STCs apply to the exclusion of all other terms, even if we, despite being aware of the customer's terms and conditions, accept orders without reservation, provide goods and services, or directly or indirectly refer to correspondence, etc., which contains the terms and conditions of the customer or a third party. We shall not recognize conflicting, varying or additional terms and conditions of the customer unless we expressly agree to them in writing.
- (3) Our STCs shall automatically apply to all similar future goods supplied, services/Services provided or offers to the same customer, without any requirement to refer to them repeatedly. If we change our STCs and notify the customer of these amendments, sentence 1 shall apply from this point in time on the understanding that the STCs in their amended version shall apply.

§ 2

Formation and terms of contract; written form requirement; representation

- (1) Our offers are non-binding and subject to change unless they are expressly stipulated as binding or stipulate a specific period for acceptance.
- (2) The customer's order constitutes a legally binding offer to enter into a contract. Unless the customer's order provides otherwise, we have the right to accept the order within 10 working days (Monday to Friday) from the date of receiving the order.
- (3) Our acceptance shall be in the form of a written notice (e.g., our order confirmation or our dispatch/collection notice). Legal declarations and notices made to us by the customer after formation of the contract (e.g., stipulation of a grace period, default notice, notification about defects) must be executed in writing in order to be valid.
- (4) Transmission by facsimile or by e-mail is sufficient in order to meet the written form requirement.
- (5) Individual (including oral) contractual arrangements take precedence over these STCs. A written contract or our written confirmation shall however provide evidence of their terms.
- (6) With the exception of our managing directors, commercial attorneys-in-fact (*Prokuristen*) and other employees specifically in writing named as the customer's contact person (acting in their respective authorized capacities), our employees are not authorized to enter into contracts, agree to individual written or oral arrangements or make or accept other commitments or other statements; any such statements issued or accepted shall be disregarded and shall not be binding on us.

- (7) Mit Ausnahme von vertraglich ausdrücklich als solchen vereinbarten Garantien bestehen keinerlei Garantien irgendwelcher Art.

§ 3

Vorbehalt von Rechten; Vertraulichkeit

- (1) An allen von uns dem Kunden überlassenen Unterlagen, Materialien und sonstigen Gegenständen (z.B. Angebote, Kataloge, Preislisten, Kostenvoranschläge, Pläne, Zeichnungen, Abbildungen, Berechnungen, Angaben zur Produktions- und Lieferzeit (Lead Time), Produkt- oder Servicebeschreibungen und Spezifikationen, Muster, Modelle und sonstige physische und/oder elektronische Unterlagen, Informationen und Gegenstände) behalten wir uns sämtliche Eigentums-, Urheber- und Schutzrechte vor. Für unsere Produkte und Services selbst behalten wir uns sämtliche Urheber- und Schutzrechte vor.
- (2) Der Kunde darf die ausgehändigten Unterlagen, Materialien und sonstigen Gegenstände ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung weder als solche noch inhaltlich Dritten zugänglich machen oder mitteilen, sie verwerten, nutzen, vervielfältigen oder verändern. Er hat sie ausschließlich für die vertraglichen Zwecke zu verwenden und auf unser Verlangen vollständig an uns zurückzugeben und etwaig vorhandene (auch elektronische) Kopien zu vernichten (bzw. zu löschen), soweit sie von ihm im ordnungsgemäßen Geschäftsgang und gemäß gesetzlicher Aufbewahrungspflichten nicht mehr benötigt werden. Er hat uns auf unsere Anforderung die Vollständigkeit der Rückgabe und Vernichtung/Löschung zu bestätigen bzw. darzulegen, welche der oben genannten Unterlagen, Materialien oder Gegenstände er aus welchen Gründen noch zu benötigen meint.
- (3) Sofern zwischen dem Kunden und uns eine separate Geheimhaltungsvereinbarung abgeschlossen worden ist, gelten die Regelungen dieser Geheimhaltungsvereinbarung vorrangig gegenüber den vorliegenden Bestimmungen zur Vertraulichkeit. Die ausgehändigten Unterlagen, Materialien und sonstigen Gegenstände gelten jedoch in jedem Fall auch als vertrauliche Informationen im Sinne der Geheimhaltungsvereinbarung.

§ 4

Software

Solange nicht anderweitig in einem gesondert unterschriebenen Softwarelizenzvertrag zwischen uns und dem Kunden vereinbart, gelten die folgenden Vertragsbedingungen für Software und Firmware in jeder Form, einschließlich der Dokumentation, die wir unter diesen Bedingungen zur Verfügung stellen ("Lizenzierte Software"):

- (1) Wir behalten an der Lizenzierten Software alle Rechte, insbesondere Eigentumsrechte einschließlich aller Patente, Urheberrechte, Rechte an Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen, Handelsnamen und Firmen, Marken sowie alle sonstigen gewerblichen Schutzrechte;
- (2) für gesondert unter diesen Bedingungen vertriebene Lizenzierte Software, die nicht in unsere Produkte eingebunden ist, gewähren wir dem Kunden ein nicht ausschließliches, nicht unterlizenzierbares, beschränktes Recht, die Lizenzierte Software intern für eigene Geschäftszwecke im Maschinencode als Entwicklungsplattform zu nutzen. Das Nutzungsrecht ist auf die Benutzung mit unseren Produkten beschränkt;
- (3) für Lizenzierte Software, die in unseren Produkten eingebunden ist ("Embedded Software"), gewähren wir dem Kunden ein nicht ausschließliches, beschränktes Recht, Lizenzierte Software zu nutzen und zu vertreiben. Diese Rechte sind beschränkt auf den Maschinencode, in der Form, in der er in unseren Produkten integriert ist;
- (4) vorbehaltlich entgegenstehender zwingender gesetzlicher Vorschriften erklärt sich der Kunde damit einverstanden, alle sinnvollen Maßnahmen zu ergreifen, die unautorisierte Nutzung und

- (7) With the exception of contractually expressly agreed guarantees, there are no guarantees of any kind whatsoever.

§ 3

Reservation of rights; confidentiality

- (1) We reserve all title to, and copyright and intellectual property rights in all documents, materials and other items furnished to the customer by us (e.g., offers, catalogues, price lists, quotes, plans, sketches, images, calculations, details of production and lead time, product and Service descriptions and specifications, prototypes/samples, models and other physical and/or electronic documents, information and materials). For the products and Services themselves we reserve all copyright and intellectual property rights.
- (2) Unless we give our prior written consent, the customer may not exploit, use, copy or modify documents, materials or other items furnished by us, or make them available to third parties as such or disclose their material substance to third parties. The customer may use them solely for the contractually permitted purposes and, at our request, must return them to us in their entirety and destroy (or delete) any copies (including digital copies), unless they are still required by the customer in the ordinary course of business or for compliance with statutory records retention duties. At our request, the customer shall confirm that it has returned, destroyed or deleted all documents, materials and items, or show which of the aforementioned documents, materials or items are still thought to be required and on what grounds.
- (3) If we have entered into a separate non-disclosure agreement with the customer, the terms of that agreement will take precedence over the terms relating to confidentiality in these STCs. In any event, however, the documents, materials and other items furnished by us shall constitute confidential information within the meaning of the non-disclosure agreement.

§ 4

Software

Unless otherwise agreed to in a separate signed software license agreement between us and the customer, the following terms and conditions will apply to software and firmware in all forms, including any documentation provided by us under these Terms ("Licensed Software"):

- (1) We retain full rights, title, and ownership including all patents, copyrights, trade secrets, trade names, trademarks, and other intellectual property rights in and to the Licensed Software;
- (2) For standalone Licensed Software, subject to and conditioned on these STCs, we grant to customer a non-exclusive, non-sublicensable, limited license to internally use the Licensed Software (in machine code only) as a development platform solely in connection with our products;
- (3) For Licensed Software embedded in our products, subject to and conditioned on these Terms, we grant to customer a non-exclusive, limited license to use and distribute the Licensed Software (in machine code only) solely as incorporated in our products;
- (4) Subject to mandatory applicable law, customer agrees not to engage in, and to take all reasonable steps to prevent, unauthorized use and disclosure of, including without limitation any effort

Veröffentlichung, einschließlich des Reverse Engineering, des Dekompilierens, der Bearbeitung sowie jeden anderen Versuch, den Quellcode der Lizenzierten Software oder Teile davon zu ermitteln, zu verhindern und jeden derartigen Versuch zu unterlassen. § 69e Urheberrechtsgesetz bleibt hiervon unberührt; und

- (5) der Kunde wird Marken, Urheberrechtshinweise, Erklärungen oder sonstige Hinweise, die an, auf oder in der Lizenzierten Software angebracht sind, nicht verändern, entfernen oder zerstören.

§ 5

"FCA Incoterms (2020)"; etwaige sonstige Liefermodalitäten; Abnahme

- (1) Für alle unsere Lieferungen gilt "FCA Incoterms (2020)" (bezogen auf das Lager, ab dem wir jeweils liefern), soweit nichts anderes vereinbart ist.
- (2) Abweichend von Absatz (1) und nur, falls mit dem Kunden vereinbart, versenden wir die Ware an den von ihm angegebenen Bestimmungsort. Dies geschieht auf Kosten des Kunden. Wir sind berechtigt, die Art des Versands (insbesondere das Transportunternehmen und den Versandweg) und die Verpackung nach unserem pflichtgemäßen Ermessen zu bestimmen. Die Gefahr geht in diesen Fällen mit Zugang unserer Versandbereitschaftsanzeige beim Kunden oder – falls letztere vertraglich nicht vorgesehen ist – spätestens mit der Aushändigung der Ware an den Spediteur, Frachtführer oder die sonstige Transportperson auf den Kunden über. Dies gilt auch dann, wenn Teillieferungen erfolgen oder wenn wir noch andere Leistungen (z.B. Transport oder Aufbau) übernommen haben. Im Übrigen bleiben Absatz (1) und die Regelungen über den Erfüllungsort (§ 17 dieser AVB) unberührt.
- (3) Im Sinne dieser AVB wird unter "Lieferung" der Zugang unserer Abhol-/Versandbereitschaftsanzeige beim Kunden oder – falls so vereinbart – die Aushändigung der Ware an den Spediteur, Frachtführer oder die sonstige Transportperson verstanden.
- (4) Soweit ausdrücklich vereinbart ist, dass eine Abnahme (entsprechend der werkrechtlichen Bedeutung dieses Begriffs, § 640 BGB) stattzufinden hat, gilt die Ware oder der Service spätestens dann als abgenommen, wenn
- die Lieferung und, soweit wir auch den Aufbau oder eine ähnliche Leistung (z.B. Einbau, Installation, Inbetriebnahme, Einrichtung/Einstellung) oder einen sonstigen Service schulden, der Aufbau bzw. die ähnliche Leistung oder der Service abgeschlossen ist,
 - wir dies dem Kunden unverzüglich nach Abschluss mitgeteilt und ihn zur Abnahme aufgefordert haben,
 - (aa) seit der Lieferung oder gegebenenfalls dem Aufbau oder der ähnlichen Leistung oder dem Service 15 Werktagen vergangen sind oder (bb) der Kunde mit der Nutzung der Ware begonnen hat (z.B. die gelieferte und gegebenenfalls aufgebaute Anlage in Betrieb genommen hat) und in diesem Fall seit der Lieferung oder gegebenenfalls dem Aufbau oder der ähnlichen Leistung zehn (10) Werktagen vergangen sind, und
 - der Kunde die ausdrückliche Abnahme innerhalb des einschlägigen vorbezeichneten Zeitraums aus einem anderen Grund als wegen eines uns angezeigten Mangels, der die Nutzung der Ware unmöglich macht oder wesentlich beeinträchtigt, unterlassen hat.

§ 6

Eigentumsübergang

Das Eigentum an den verkauften Waren geht mit Zugang unserer Abhol-

to reverse engineer, disassemble, de-compile, modify, or otherwise attempt to derive the source code of any Licensed Software or any portion thereof. Section 69e German Copyright Act (*Urheberrechtsgesetz*) shall remain unaffected; and

- (5) Customer will not alter, remove or destroy any trademark, copyright markings, legends, or notices placed upon or contained within the Licensed Software.

§ 5

"FCA Incoterms (2020)"; other Delivery details; acceptance

- (1) Unless agreed otherwise, "FCA Incoterms (2020)" shall apply to all of our deliveries (with the goods being available at the warehouse from which we make our deliveries in the specific case).
- (2) Notwithstanding subsection (1), and only if agreed with the customer, we will send the goods to a location specified by the customer. This shall be done at the customer's expense. We may, at our due discretion, determine the mode of transport (particularly the selection of freight company and shipping method) and the type of packaging. In such cases, the risk shall pass to the customer upon the customer's receipt of our dispatch notice or, if the contract does not provide for a dispatch notice, at the latest when the goods are handed over to the carrier or freight company or other party responsible for transportation. The foregoing also applies to partial deliveries or if we have agreed to provide other services (e.g. transport or assembly). Subsection (1) and the terms governing place of performance (§ 17 of these STCs) shall otherwise remain unaffected.
- (3) "Delivery" in terms of these STCs shall have the meaning of customer's receipt of our collection/dispatch notice or, if agreed, handing over of the goods to the carrier or freight company or other party responsible for transportation.
- (4) Where it has been expressly agreed that the customer's acceptance is required (the meaning of acceptance here is the same as its meaning under the law of contracts for the production of a specific "work", § 640 BGB), the goods or the Services shall be deemed accepted, at the latest, when:
- the Delivery and, where we have also agreed to assemble or provide a similar service (e.g. mounting, installation, putting into commission, set-up/settings) or another Service, the assembly or similar service/Service is complete;
 - we have advised the customer hereof promptly after completion and requested the customer's acceptance;
 - (aa) 15 working days have elapsed since Delivery or (if applicable) the completion of assembly or a similar service or Service; or (bb) the customer has started using the goods (e.g. has put the delivered and (if applicable) assembled equipment into operation) and ten (10) working days have elapsed since Delivery or (if applicable) the completion of assembly or a similar service; and
 - the customer failed to expressly accept the goods within the relevant above period for a reason other than a defect of which we were notified, and which substantially impairs use of the goods or renders use of the goods impossible.

§ 6

Transfer of title

Title to the sold goods shall pass to the customer upon the customer's

/Versandbereitschaftsanzeige beim Kunden oder – falls letztere vertraglich nicht vorgesehen ist – spätestens mit der Aushändigung der Ware an den Spediteur, Frachtführer oder die sonstige Transportperson auf den Kunden über.

§ 7

Export- und Importkontrolle

- (1) Finden auf die von uns zu liefernden Waren (einschließlich Lizenzierte Software), oder die zu erbringenden Services Export- und Importkontrollvorschriften, insbesondere der Bundesrepublik Deutschland (z.B. AWG, AWV), der Europäischen Union (z.B. der EG-Dual-Use-Verordnung) und der Vereinigten Staaten Anwendung, ist der Kunde verpflichtet, uns alle für die Einhaltung der Vorschriften notwendigen Informationen und Unterlagen unverzüglich zur Verfügung zu stellen. Dies gilt auch für eventuelle Endverbleibserklärungen. Die Verpflichtung zur Einholung etwaiger Einfuhrgenehmigungen trifft in jedem Fall den Kunden.
- (2) Die von uns zu liefernden Waren (auch im Rahmen der Erbringung von Services) können Beschränkungen im Hinblick auf den Export unterliegen, etwa der Vereinigten Staaten von Amerika oder der Europäischen Union. Der Kunde ist verpflichtet, die entsprechenden Regelungen bei einer eventuellen Weiterveräußerung zu beachten. Entsprechendes gilt, wenn Beschränkungen für die Erbringung unserer Services oder Lizenzierte Software bestehen.

§ 8

Preise, Zahlungsmodalitäten, Zurückbehalt der Ware; Ausschluss von Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechten; mangelnde Leistungsfähigkeit des Kunden

- (1) Soweit nichts anderes vereinbart ist, gelten unsere zum Zeitpunkt des jeweiligen Vertragsabschlusses aktuellen Netto-Preise zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer; die Preise verstehen sich "EXW Incoterms (2010)" (siehe § 5(1) dieser AVB). Etwaige Versicherungs-, Transport- und Verpackungskosten (siehe § 5(2) dieser AVB) sowie etwaige weitere Steuern und Abgaben kommen hinzu, soweit nicht anders vereinbart.
- (2) Unsere Rechnungen für verkaufte Waren sind – vorbehaltlich des Unterabsatzes 2, und soweit nichts anderes vereinbart ist innerhalb von 30 Tagen nach Lieferung und Rechnungsdatum ohne jeden Abzug zu bezahlen. Maßgeblich ist der Tag des Zahlungseingangs. Wir können unsere Rechnung mit der vorbezeichneten Anzeige verbinden.

Wir sind jedoch jederzeit berechtigt, unsere Leistungen ohne Angabe von Gründen von Zug-um-Zug-Zahlungen abhängig zu machen; falls eine Abnahme (entsprechend der werkrechtlichen Bedeutung dieses Begriffs, § 640 BGB) vereinbart ist oder auch der Aufbau oder ähnliche Leistungen (z.B. Einbau, Installation, Inbetriebnahme, Einrichtung/Einstellung) Bestandteil(e) der von uns geschuldeten Leistungen ist/sind, steht uns dieses Recht nicht zu, soweit der Kunde ein berechtigtes mit 10% des Gesamtpreises zu bemessendes Interesse daran hat, vor Abnahmereife bzw. vor Fertigstellung des Aufbaus oder der ähnlichen Leistung nicht die volle Vergütung zahlen zu müssen.

- (3) Mit Ablauf der jeweiligen Zahlungsfrist nach Absatz (2) kommt der Kunde ohne weiteres, insbesondere ohne Mahnung, in Verzug. Der Preis ist während des Verzugs zum jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinssatz zu verzinsen. Wir behalten uns die Geltendmachung weitergehender Verzugsschäden vor. Gegenüber Kaufleuten bleibt unser Anspruch auf den kaufmännischen Fälligkeitszins (§ 353 HGB) unberührt.
- (4) Der Kunde ist zur Aufrechnung und zur Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts nur berechtigt, soweit sein dafür herangezogener Gegenanspruch unbestritten, entscheidungsreif oder rechtskräftig festgestellt ist; Absatz (2) letzter Satz oben bleiben

receipt of our collect/dispatch notice or, if the contract does not provide for a dispatch notice, at the latest when the goods are handed over to the carrier or freight company or other party responsible for transportation.

§ 7

Export and import control

- (1) In case export and import control rules apply to our goods (including Licensed Software) or Services, in particular rules of the Federal Republic of Germany (e.g. Foreign Trade Law ("AWG")), German Foreign Trade Regulations ("AWV"), European Union (e.g. EC Dual Use Regulation) and the United States of America, customer shall immediately provide us with all information and documentation necessary for the compliance with such rules. This shall also apply to end use certificates. Obtaining an import permit shall always be customers obligation.
- (2) Goods delivered by us (also in the context of provision of Services) may be subject to export restrictions, e.g. of the United States of America or the European Union. The customer is obliged to comply with said rules in case of resale. This shall apply mutatis mutandis for restrictions applicable to the provision of our Services or Licensed Software.

§ 8

Prices, payment terms, retention of goods; exclusion of rights of set-off and liens; customer's inability to perform

- (1) Unless agreed otherwise, orders shall be governed by the net prices (plus statutory value added tax (VAT)) applicable at the time of entering into the respective contract; prices are specified "EXW Incoterms (2010)" (see § 5(1) of these STCs). Any insurance, transport and packaging costs (see § 5(2) of these STCs) and any additional taxes and duties shall be charged as extras unless agreed otherwise.
- (2) Subject to paragraph 2 of this subsection, and unless agreed otherwise, our invoices for sold goods must be paid in full within 30 days of Delivery and the invoice date. The date on which payment is received determines whether payment was on time. We may attach our invoice to the aforementioned notice.

However, we are at all times entitled, without stating reasons, to make the provision of our goods and services conditional upon concurrent payment; we are not entitled to do this if it has been agreed that the customer's acceptance (in the meaning of section 640 BGB) is required or if the construction or similar services (e.g. installation, commissioning, adjustment) is/are also part of the services owed by us, and the customer has a legitimate interest in withholding part of its payment before the goods are declared ready for acceptance or before completion of the construction or similar services (legitimate interest valued at 10% of the total price).

- (3) The customer shall be automatically deemed in default upon expiration of the applicable period for payment under subsection (2) without the need for a default notice to be issued. During any period of default, the price shall bear interest at the applicable statutory rate for default interest. We reserve the right to claim additional damages for default. Where our customers are merchants (*Kaufleute*), our claim to commercial default interest (§ 353 of the German Commercial Code (*Handelsgesetzbuch* – HGB) remains unaffected.
- (4) The customer may only exercise rights of lien/retention or rights of set-off if its counterclaims are uncontested, ripe for adjudication, or have been declared final and binding by a court of law; the last sentence of subsection (2) above remain unaffected.

daneben unberührt.

- (5) Wir sind berechtigt, unsere innerhalb eines Vertragsverhältnisses ausstehenden Leistungen zu verweigern, wenn nach Vertragsabschluss erkennbar wird, dass unser Zahlungsanspruch aus dem jeweiligen Vertragsverhältnis durch mangelnde Leistungsfähigkeit (§ 321 Abs. 1 BGB) des Kunden gefährdet ist. Unser Leistungsverweigerungsrecht entfällt, wenn die Zahlung bewirkt oder Sicherheit für sie geleistet wird. Wir sind berechtigt, dem Kunden eine angemessene Frist zu bestimmen, innerhalb derer er Zug-um-Zug gegen unsere Leistung nach seiner Wahl seine Zahlung zu bewirken oder Sicherheit für sie zu leisten hat. Nach erfolglosem Fristablauf können wir vom Vertrag zurücktreten. Die gesetzlichen Regelungen über die Entbehrlichkeit der Fristsetzung bleiben unberührt. Bei Verträgen über die Herstellung unvertretbarer Sachen (Einzelanfertigungen) können wir den Rücktritt sofort erklären.

§ 9

Leistungsfristen, etwaige Verlängerung; Vorbehalte für höhere Gewalt, Selbstbelieferung etc.; Teilleistungen; Besichtigung und/oder Test bei uns im Hause

- (1) Von uns in Aussicht gestellte Lieferzeiten/-termine für Lieferungen und Leistungen sowie die Erbringung von Services (Leistungsfristen) gelten stets nur annähernd, es sei denn, dass ausdrücklich eine feste Leistungsfrist vereinbart ist.
- (2) Eine Leistungsfrist für eine Warenlieferung ist eingehalten, wenn dem Kunden bis zu ihrem Ablauf unsere Abholbereitschaftsanzeige zugegangen ist oder – falls Versand vereinbart ist – wir die Ware an die Transportperson ausgehändigt haben oder im Fall von deren Nicht- oder nicht pünktlichem Erscheinen hätten aushändigen können.
- (3) Wird für uns absehbar, dass eine Leistungsfrist nicht eingehalten werden kann, so zeigen wir dies dem Kunden unverzüglich an und teilen ihm die voraussichtliche neue Leistungsfrist mit.
- (4) Wir haften nicht für Unmöglichkeit oder Verzögerung, soweit sie auf höherer Gewalt oder sonstigen, zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses nicht vorhersehbaren Ereignissen beruhen, die wir nicht zu vertreten haben (z.B. Betriebsstörungen aller Art, Feuer, Naturkatastrophen, Wetter, Überschwemmungen, Krieg, Aufstand, Terrorismus, Transportverzögerungen, Streiks, rechtmäßige Aussperrungen, Mangel an Arbeitskräften, Energie oder Rohstoffen, Verzögerungen bei der Erteilung etwaig notwendiger behördlicher Genehmigungen (z.B. Import- und Exportgenehmigungen), behördliche/hoheitliche Maßnahmen; Embargos).

Ein solches Ereignis stellt auch die ausbleibende, nicht richtige oder nicht rechtzeitige Belieferung durch unsere Vorlieferanten dar, wenn wir diese jeweils nicht zu vertreten haben und im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses mit dem Kunden ein kongruentes Deckungsgeschäft mit dem jeweiligen Vorlieferanten abgeschlossen hatten.

Bei solchen Ereignissen verlängern sich die Leistungsfristen automatisch um die Zeitdauer des Ereignisses zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit. Wir sind ferner zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt, wenn solche Ereignisse uns die Leistungserbringung wesentlich erschweren oder unmöglich machen und nicht nur von vorübergehender Dauer sind.

- (5) Leistungsfristen verlängern sich automatisch in angemessenem Umfang, wenn der Kunde seinen vertraglichen Verpflichtungen oder Obliegenheiten nicht nachkommt. Insbesondere ist der Kunde dafür verantwortlich, uns rechtzeitig sämtliche von ihm beizubringenden Unterlagen, Auskünfte, Muster, Proben und sonstige Informationen und Gegenstände zukommen zu lassen sowie gegebenenfalls die technischen, baulichen, personellen und organisatorischen Voraussetzungen für einen etwaig vereinbarten Aufbau von Produkten

- (5) We are entitled to withhold outstanding goods and services under a particular contract if it becomes manifest after entering into the contract that our claim for payment under the respective contract is at risk because of the customer's inability to perform (§ 321 (1) BGB). Our right to withhold performance shall lapse if payment is rendered or security for payment is provided. We may set a reasonable period within which the customer must, at its election, render payment or provide security for payment concurrent with our Delivery. We may rescind the contract if the above period expires without result. The statutory provisions on dispensing with the grace period remain unaffected. We may give notice of immediate rescission in the case of contracts for the manufacture of non-fungible goods (custom-made products).

§ 9

Performance times, extensions; provisos for *force majeure*, deliveries from our suppliers etc.; partial deliveries; inspections and/or testing at our premises

- (1) Indicated lead times/delivery dates given by us for the delivery of goods and provision of services/Services (performance times) shall always be regarded as approximate only, unless a fixed performance time was expressly agreed.
- (2) Performance times for the delivery of goods shall be deemed met if, by the time they expire, the customer has received our collection notice or, if dispatch has been agreed, we have handed over the goods to the party responsible for transportation or, in the event of their non-appearance or belated appearance, could have handed them over.
- (3) If we can foresee that we will be unable to comply with a certain performance time, we will notify the customer promptly and advise of the anticipated new performance time.
- (4) We shall not be liable for delay or impossibility insofar as they are due to *force majeure* or other events beyond our control which were not foreseeable at the time the contract was entered into (e.g. disruptions to operations of any kind, fire, natural disasters, weather events, floods, war, riots, acts of terrorism, transport delays, strikes, lawful lock-outs, a shortage of workers, energy or raw materials, delays in the issue of requisite regulatory approvals (e.g. import and export permits), regulatory action/sovereign acts; embargos).

Failure by our suppliers to supply us on time, correctly or at all, shall constitute such an event if we are not at fault for the failure and a corresponding supply commitment with our supplier was in place at the time the contract was entered into with the customer.

If such events occur, the performance times shall be automatically extended by the duration of the event, plus a reasonable time for resuming work. We also have the right to rescind the contract if such events make it substantially more difficult or impossible for us to render performance and they are not merely temporary in nature.

- (5) Performance times shall be automatically extended by a reasonable time if the customer fails to comply with its contractual obligations or is in breach of any condition thereunder. In particular, the customer is responsible for ensuring that we timely receive any and all documents, information, prototypes, samples and other information and items to be provided by the customer and, if applicable, that technical, construction-related, staff and organisational requirements for the agreed assembly of products at the

bei ihm oder für ähnliche Leistungen (z.B. Einbau, Installation, Inbetriebnahme, Einrichtung/ Einstellung) zu schaffen.

- (6) Geraten wir mit einer Lieferung oder Leistung oder der Erbringung von Services in Verzug oder wird sie uns, gleich aus welchem Grunde, unmöglich, so ist unsere etwaige Haftung auf Schadensersatz nach Maßgabe des § 12 dieser AVB beschränkt.

§ 10 Gewährleistung für Mängel

- (1) Für die Rechte des Kunden bei Sach- und Rechtsmängeln gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit in diesen AVB nichts Abweichendes oder Ergänzendes bestimmt ist.
- (2) Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, (a) haben unsere Produkte und Leistungen (i) zum Zeitpunkt der Lieferung und (ii) für einen Zeitraum von zwölf (12) Monaten ab Lieferung (erweiterte Gewährleistung) ausschließlich die mit dem Kunden schriftlich vereinbarten Spezifikationen (mangels Vereinbarung die aus sich aus unseren für das konkrete Produkt veröffentlichten Produktdatenblättern ergebenden Spezifikationen) sowie die in Deutschland zur Zeitpunkt der Lieferung geltenden gesetzlichen Anforderungen einzuhalten und (b) ist alleine der Kunde für die Integration der Produkte in die bei ihm vorhandenen technischen, baulichen und organisatorischen Gegebenheiten verantwortlich (Systemintegrationsverantwortung des Kunden).
- (3) Die erweiterte Gewährleistung im Sinne von § 10(2) (ii) für einen Zeitraum von zwölf (12) Monaten ab Lieferung gilt nur unter den nachstehenden Voraussetzungen:
- a) Die erweiterte Gewährleistung gilt ausschließlich zugunsten unseres unmittelbaren Kunden und ist nicht auf Dritte übertragbar.
- b) Die erweiterte Gewährleistung gilt nicht für wesentliche Bauteile und Komponenten (Subsysteme) unserer Lieferanten, die in unseren Produkten integriert worden sind.
- c) Wir leisten keine Gewähr für normalen Verschleiß und auch nicht, wenn das Produkt Schäden aufweist, die durch einen von der vereinbarten (mangels Vereinbarung: normalen) Bestimmung und/oder von den in unseren für das konkrete Produkt veröffentlichten Produktdatenblättern oder in sonstiger Weise mitgeteilten Hinweisen und Empfehlungen abweichenden Gebrauch verursacht worden sind.
- d) Die erweiterte Gewährleistung gilt ferner nicht, soweit an dem Produkt Veränderungen, Anpassungen oder Bearbeitungen vorgenommen oder es repariert worden ist und dies nicht durch uns oder durch von uns autorisierte Dritte erfolgte. Entsprechendes gilt, wenn in das Produkt von uns nicht autorisiertes Zubehör eingebaut oder damit verbunden worden ist.
- (4) Soweit im Rahmen dieser AVB auf einen "Mangel" Bezug genommen wird, richtet sich die Beurteilung, ob ein solcher vorliegt, nach den Absätzen (2) und (3).
- (5) Soweit nicht ausdrücklich eine Abnahme (entsprechend der werkrechtlichen Bedeutung dieses Begriffs, § 640 BGB) vereinbart ist, hat der Kunde die Obliegenheit, gelieferte Waren unverzüglich nach Lieferung bei ihm oder bei dem von ihm bestimmten Dritten zu untersuchen und etwaige Mängel unverzüglich anzuzeigen. Hierfür gelten die §§ 377, 381 HGB und ergänzend die Regelungen in diesem Absatz. Die Unverzüglichkeit der Mangelanzeige setzt voraus, dass sie spätestens innerhalb von fünf (5) Werktagen nach Lieferung oder – falls es sich um einen Mangel handelt, der bei der Untersuchung nicht

customer's premises (if applicable) or for similar services are met (e.g. mounting, installation, putting into commission, set-up/settings).

- (6) If we default on providing goods or services/Services or they become impossible to provide for whatever reason, any liability on our part shall be limited to damages in accordance with § 12 of these STCs.

§ 10 Warranty for defects

- (1) Unless these STCs provide otherwise or specify additional terms, the relevant statutory provisions shall govern the customer's rights in the case of defects in quality or defects in title.
- (2) Unless expressly agreed otherwise: (a) our products and services meet(i) at the time of Delivery, and (ii) for twelve (12) months thereafter (continued warranty) solely the specifications agreed with the customer in writing (or, in the absence of any such agreement, the product specifications contained in our published product data sheets) and the statutory standards applicable in Germany at the time of Delivery; and; (b) the customer is solely responsible for integrating the products in its existing technical, structural and organisational framework (customer's responsibility for system integration).
- (3) The continued warranty (see § 10(2) (ii)) for twelve (12) months as of the time of Delivery is subject to the following requirements:
- a) The continued warranty is made only to our original customer and is non-transferable to third parties.
- b) The continued warranty does not apply to third-party products which are merely sold through us.
- c) The continued warranty does not apply for normal wear and tear and in situations in which the products are damaged due to any use not in compliance with the agreed upon (if no agreement: normal) use of the product and/or our instructions and recommendations published in the concrete product data sheets or in any other way.
- d) The continued warranty does furthermore not apply if the product was changed/alterd, adjusted or repaired unless that change/alteration, adjustment or repair has been carried out by us or by persons authorized by us. This shall also apply if non-authorized accessories were integrated in or connected with our products.
- (4) The determination of "defects" as referenced in these STCs shall be made on the basis of the subsections (2) and (3).
- (5) Unless acceptance (in the meaning of section 640 BGB) has been expressly agreed, the customer has an obligation (*Obliegenheit*) to inspect delivered goods promptly after they are delivered to the customer or the third party nominated by it, and promptly report any defects. Sections 377 and 381 HGB and, in addition, the terms of this subsection shall apply to goods inspections and defect notifications. The requirement of prompt notification shall be deemed satisfied if a notice of defects is sent, at the latest, within five (5) working days of Delivery or, if the defect was not evident

erkennbar war (§ 377 Abs. 2 und 3 HGB) – spätestens innerhalb von drei (3) Werktagen nach Entdeckung des Mangels abgesendet wird.

Versäumt der Kunde die ordnungsgemäße Untersuchung und/oder Rüge, ist unsere Gewährleistungspflicht und sonstige Haftung für den betroffenen Mangel ausgeschlossen. Dies gilt entsprechend auch für den Zeitraum der erweiterten Gewährleistung von zwölf (12) Monaten nach Lieferung.

- (6) Soweit nicht anders vereinbart, erfolgt die Rücksendung von gerügter Ware wie folgt: Der Kunde hat uns mit seiner Mängelrüge (siehe § 10 Absatz (5)) die für die ordnungsgemäße Abwicklung der Rücksendung notwendigen Informationen, insbesondere die Auftragsnummer, Rechnungsnummer, genaue Bezeichnung (Artikelnummer) und Menge der gerügten Ware unter Verwendung der "Return Material Authorization Form" zu übersenden. Auf unser Verlangen ist die gerügte Ware zunächst auf Kosten des Kunden an uns zurückzusenden. Bei berechtigter Rüge erstatten wir dem Kunden die Kosten des günstigsten Versandweges; dies gilt nicht, soweit die Kosten sich erhöhen, weil die Ware sich an einem anderen Ort als dem Ort des vertraglich vereinbarten Gebrauchs befindet. Absatz (7) (Gewährung der erforderlichen Zeit und Gelegenheit zur Prüfung von Rügen und sonstigen Beanstandungen) bleibt daneben unberührt.

Im Fall der Geltendmachung eines Mangels innerhalb des Zeitraumes von zwölf (12) Monaten nach Lieferung (erweiterte Gewährleistung), trägt der Kunde die Gefahr der Rücksendung, wenn der Mangel nicht bereits zum Zeitpunkt der Lieferung vorgelegen hatte.

- (7) Der Kunde hat uns in jedem Fall die zur Prüfung von Rügen und sonstigen Beanstandungen sowie die zur Nacherfüllung erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben, insbesondere uns die betroffene Ware für Prüfungszwecke zur Verfügung zu stellen oder – im Fall ihres festen Aufbaus oder ähnlicher örtlicher Fixierung – Zugang dazu zu verschaffen. Absatz (6) (Rücksendung auf unser Verlangen) bleibt daneben unberührt.
- (8) Die zum Zweck der Prüfung und Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten, tragen wir, wenn tatsächlich ein Mangel vorliegt. Stellt sich ein Mangelbeseitigungsverlangen des Kunden als unberechtigt heraus, können wir die uns daraus entstehenden Kosten von ihm ersetzt verlangen.
- (9) Ist die gelieferte Sache mangelhaft, sind wir nach unserer innerhalb angemessener Frist zu treffenden Wahl zunächst zur Nacherfüllung in Gestalt der Beseitigung des Mangels (Nachbesserung) oder der Lieferung einer mangelfreien Sache (Ersatzlieferung) berechtigt und verpflichtet. Im Fall einer Ersatzlieferung hat uns der Kunde die zu ersetzende Sache nach den gesetzlichen Vorschriften zurückzugeben.
- (10) Wenn die Nacherfüllung unmöglich oder fehlgeschlagen ist oder eine für die Nacherfüllung angemessene Frist erfolglos abgelaufen oder nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist, können wir nach unserer Wahl vom Kaufvertrag zurücktreten. Bei einem unerheblichen Mangel besteht jedoch kein Rücktrittsrecht. Das Rücktrittsrecht besteht ferner nicht für Mängel, die innerhalb eines Zeitraumes von zwölf (12) Monaten nach Lieferung auftreten und die nicht bereits zum Zeitpunkt der Lieferung vorgelegen hatten.
- (11) Etwas Ansprüche auf Schadensersatz bestehen nur nach Maßgabe des § 12 dieser AVB.

§ 11

Gewährleistung für Schutzrechte Dritter

- (1) Wir stehen nach Maßgabe dieses § 11 dafür ein, dass die Ware zum

at the time of the goods inspection (§ 377 (2) and (3) HGB), at the latest within three (3) working days after the defect is identified.

We assume no warranty and accept no other liability for defects if the customer has failed to properly inspect the goods and/or report defects. This shall also apply for the continued warranty of twelve (12) months as of Delivery.

- (6) Unless otherwise agreed, the return procedure for goods reported to be defective ("return goods") shall be as follows: the customer shall send us, together with its notice of defects (see § 10 (5)a "Return Material Authorization Form" containing the information required in order to properly process the return, particularly the order number, invoice number, exact description (item number) and quantity of return goods. The return goods shall be sent back to us at our request, initially at the customer's expense. If the reported defect is legitimate, we will reimburse the customer for the costs of the cheapest shipping method; the foregoing shall not apply if the shipping costs are increased because the goods are located somewhere other than the place of contractually agreed use. Subsection (6) (allowing the necessary time and opportunity to examine reported defects and review other complaints) remains unaffected.

For warranty claims asserted during the period of twelve (12) months following Delivery (continued warranty), the customer shall bear the risk of return transportation unless the defect has already been there at the date of Delivery.

- (7) The customer must always give us the time and opportunity required in order to examine reported defects and other complaints and effect subsequent performance (*Nacherfüllung*); this particularly includes furnishing us with the goods in question for testing purposes or, if they have been permanently installed or similarly affixed at a certain location, providing access to the goods. Subsection (6) (return at our request) remains unaffected.
- (8) If the goods are in fact defective, we will cover the necessary expenses for the purpose of examining the goods and effecting subsequent performance, particularly including transport, infrastructure, labor and material costs. If the customer's request to remedy a defect proves to be unjustified, we may require the customer to reimburse our costs.
- (9) If the delivered goods are defective, we are authorized and obligated to effect subsequent performance as a first step, which, at our election (which must be made within a reasonable time), may take the form of remedying the defect (repair) or delivering a non-defective item (replacement). In the event of replacement, the customer must return the item requiring replacement in accordance with the relevant statutory provisions.
- (10) If it is not possible to effect subsequent performance or if the attempt to subsequent performance is unsuccessful, or if the reasonable period for effecting subsequent performance has expired without result or can be dispensed with according to statute, we may, at our election, rescind the purchase contract. However, there is no right of rescission in the case of minor defects. The right to rescind the purchase contract shall not apply for warranty claims asserted during the period of twelve (12) months following Delivery unless the defect has already been there at the date of Delivery.
- (11) Claims for damages other than those governed by § 12 of these STCs are excluded.

§ 11

Warranty for third-party intellectual property rights

- (1) Subject to the terms of § 11, we warrant that the manufacture of

Zeitpunkt der Lieferung bezüglich Ihrer Herstellung durch uns und bezüglich ihrer Spezifikationen frei von gewerblichen Schutzrechten oder Urheberrechten Dritter ist in den Ländern der Europäischen Union und den Vereinigten Staaten von Amerika. Jede Partei wird die andere unverzüglich schriftlich benachrichtigen, falls ihr gegenüber Ansprüche wegen der Verletzung solcher Rechte geltend gemacht werden.

- (2) Ansprüche wegen Verletzung von gewerblichen Schutzrechten oder Urheberrechten Dritter sind ausgeschlossen, wenn diese Verletzung (i) auf der konkreten Nutzung des Produktes als Teil oder im Zusammenhang mit anderen Produkten (oder Teilen davon) des Kunden oder im Zusammenhang mit kundenspezifischen Prozessen oder Methoden beruht; (ii) auf einer Anweisung oder Vorgabe (u.a. bzgl. der Spezifikationen oder des Designs) des Kunden beruht; (iii) auf einer nicht vertragsgemäßen bzw. den Spezifikationen entsprechenden Verwendung der Ware durch den Kunden oder dessen Kunden beruht; (iv) auf einer eigenmächtigen Veränderung des Produktes beruht; oder (v) auf der Nutzung des Produktes nach Mitteilung einer (angeblichen) Verletzung von gewerblichen Schutzrechten oder Urheberrechten Dritter beruht.
- (3) In dem Fall, dass ein Gericht abschließend feststellt, dass die Ware ein gewerbliches Schutzrecht oder Urheberrecht eines Dritten verletzt, werden wir nach unserer Wahl und auf unsere Kosten die Ware derart abändern oder austauschen, dass keine Rechte Dritter mehr verletzt werden, die Ware aber weiterhin die vertraglich vereinbarten Funktionen erfüllt, oder dem Kunden durch Abschluss eines Lizenzvertrages das Nutzungsrecht verschaffen. Gelingt uns dies innerhalb eines angemessenen Zeitraums nicht, ist der Kunde berechtigt, vom dem Vertrag zurückzutreten oder den Kaufpreis angemessen zu mindern.
- (4) Im Fall von Rechtsverletzungen durch von uns gelieferte Produkte anderer Hersteller oder Lieferanten werden wir nach unserer Wahl unsere Gewährleistungsansprüche gegen diese Hersteller und Lieferanten für Rechnung des Kunden geltend machen oder an den Kunden abtreten.
- (5) Etwaige Ansprüche auf Schadensersatz bestehen nur nach Maßgabe des § 12 dieser AVB.

§ 12 Haftung auf Schadensersatz etc.

- (1) Unsere Haftung auf Schadensersatz – aus welchem Rechtsgrund auch immer, insbesondere auf Schadensersatz statt oder neben der Leistung, wegen Verschuldens bei Vertragsverhandlungen, Unmöglichkeit, Verzug, Mangelhaftigkeit, unerlaubter Handlung und für sonstige unmittelbare oder mittelbare Schäden – ist ausgeschlossen, es sei denn, einer der folgenden Fälle ist gegeben:
 - a) wir haben einen Mangel arglistig verschwiegen;
 - b) wir haben ausdrücklich Garantie für die Beschaffenheit der Ware oder ein Beschaffungsrisiko übernommen;
 - c) es kommt zu einem Schaden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, der auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung durch uns oder durch einen unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruht;
 - d) es kommt zu einem sonstigen Schaden, der auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch uns oder durch einen unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruht;
 - e) es kommt zu einem Schaden aus der fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, der nicht schon unter lit. a) bis lit. d) oder lit. f) fällt. Wesentliche Vertragspflichten sind solche

the goods by us and their specifications at the time of Delivery are free from third-party intellectual property rights or copyright in the countries of the European Union and the United States of America. The parties will notify each other promptly in writing if they are sued for infringement of any such rights.

- (2) Claims for infringement of third-party intellectual property rights or copyright are excluded if the infringement was due to (i) the use of products in practice as a part of or in conjunction with any other products/devices, parts, processes or methods of the customer; (ii) instructions or requirements (regarding, *inter alia*, the specifications or design) laid down by the customer; (iii) the use of the goods by the customer or its customers in practice in a manner inconsistent with the contract or specifications; (iv) any unauthorized modification of the product; or (v) an use of the products after receiving notice of an (alleged) infringement of third-party intellectual property rights or copyright.
- (3) In the event the goods are finally determined by the applicable court of law to infringe the intellectual property rights or copyright of any third party, we will, at our election and expense, modify or replace the goods such that they no longer infringe third-party rights but still perform their agreed contractual function, or obtain a license enabling the customer to use the goods. If we are unable to do either of these things within a reasonable time, the customer may rescind the contract or claim a reasonable reduction of the purchase price.
- (4) If we deliver products of other manufacturers or suppliers and such products infringe third-party rights, we will, at our election, sue the relevant manufacturer or supplier for breach of warranty for the account of the customer, or assign our respective claims to the customer.
- (5) Claims for damages other than those governed by § 12 of these STCs are excluded.

§ 12 Liability for damages, etc.

- (1) Except in the following cases, we exclude any liability for compensatory damages, irrespective of their legal basis, particularly damages in lieu of or in addition to performance, damages for culpable breach of the duty of good faith and fair dealing during contract negotiations (doctrine of *culpa in contrahendo*), impossibility, default or defects, damages in tort and damages for other direct or indirect loss:
 - a) we fraudulently concealed a defect;
 - b) we gave explicitly a guarantee for the properties and condition of the goods or accepted a procurement risk;
 - c) we or one of our legal or vicarious agents committed a willful or negligent breach of duty, which resulted in injury to life, body or health;
 - d) we or one of our legal or vicarious agents (*Erfüllungsgehilfe*) committed a willful or grossly negligent breach of duty, which resulted in other loss or damage;
 - e) loss or damage arises from the negligent breach of material contractual duties, and such loss or damage is not already covered by a) to d) or f). Material contractual duties are du-

Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf. In diesem Fall ist unsere Haftung jedoch der Höhe nach auf den vertragstypischen, bei Vertragsabschluss vorhersehbaren Schaden beschränkt; oder

- f) uns trifft eine zwingende gesetzliche Haftung, insbesondere die Haftung gemäß dem Produkthaftungsgesetz.
- (2) Soweit unsere Haftung gemäß den vorstehenden Regelungen ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung unserer Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen.
- (3) Wegen einer Pflichtverletzung durch uns, die nicht in einem Mangel der Ware liegt, kann der Kunde nur zurücktreten oder kündigen, wenn wir die Pflichtverletzung zu vertreten haben; im Übrigen gelten hierfür die gesetzlichen Regelungen. Ein freies Kündigungsrecht des Kunden, insbesondere gemäß §§ 651, 649 BGB, ist ausgeschlossen.

§ 13 Verjährung

- (1) Die Verjährungsfrist für – auch außervertragliche – Ansprüche wegen Sach- und Rechtsmängeln beträgt abweichend von § 438 Abs. 1 Nr. 3 BGB und – soweit einschlägig für Services – § 634a Abs. 1 Nr. 1 BGB ein (1) Jahr ab der Lieferung (bzw. dem Zeitpunkt der Erbringung des Services); dies gilt jedoch nicht für die in § 12(1) lit. a bis lit. f dieser AVB bezeichneten Fälle. Für jene gilt stattdessen die jeweils einschlägige gesetzliche Verjährungsfrist; für die in lit. e bezeichneten Fälle gilt dies aber nur, falls die fahrlässige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten nicht in einem Sach- oder Rechtsmangel besteht; besteht sie in einem derartigen Mangel, bleibt es bei der einjährigen Verjährungsfrist gemäß Satz 1 Halbsatz 1.
- (2) Soweit eine Abnahme (entsprechend der werkrechtlichen Bedeutung dieses Begriffs, § 640 BGB) vereinbart ist, beginnt die Verjährung nicht mit der Lieferung, sondern erst mit der Abnahme.
- (3) Für Produkte oder Teile davon, die im Rahmen der Gewährleistung nachgebessert oder neu geliefert werden, gilt die bis zum Ablauf der ursprünglichen Verjährungsfrist noch verbleibende Zeit; ein Neubeginn oder ein Anerkenntnis von Mängeln ist in unseren Nacherfüllungshandlungen in keinem Fall zu sehen. Die Nacherfüllungshandlungen erfolgen ohne Anerkennung einer Leistungspflicht.
- (4) Unsere Prüfung der Rügen und sonstigen Beanstandungen (siehe § 10(7)) dient nicht der Erörterung der Berechtigung von Ansprüchen und stellt daher keine Verhandlung im Sinne des § 203 BGB dar. Während der Prüfung sowie während der Zeit, in der wir einen festgestellten Mangel beseitigen, ist die ursprüngliche Verjährungsfrist somit nicht gemäß des § 203 BGB gehemmt.

§ 14 Besonderes Rücktrittsrecht bei Zahlungseinstellung etc.

Wir haben in den folgenden Fällen ein besonderes Recht, vom Vertrag zurückzutreten: (a) Der Kunde stellt seine Zahlungen an seine Gläubiger ein; (b) er selbst beantragt die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über sein Vermögen; (c) es wird zulässigerweise von uns oder einem anderen Gläubiger beantragt; (d) es wird – auch bloß als vorläufiges – eröffnet; oder (e) der Antrag wird mangels Masse abgelehnt.

§ 15 Hinweispflicht bei behördlichen oder eigenen Maßnahmen

ties which must necessarily be fulfilled to enable the proper performance of the contract, and on whose compliance the customer would usually rely and be entitled to rely. However, in such cases our liability shall be limited to the loss or damage that was reasonably foreseeable at the time the contract was entered into; or

- f) we are strictly liable for loss or damage, which particularly includes liability under the German Product Liability Act (*Produkthaftungsgesetz*).
- (2) To the extent the above provisions exclude or limit our liability, such exclusion or limitation shall also apply to the personal liability of our governing bodies, legal agents, employees and vicarious agents.
- (3) The customer may rescind or terminate the contract on the basis of a breach of duty committed by us but that does not involve a defect, but only if we are at fault for the breach of duty; the relevant statutory provisions otherwise apply. The customer has no right to terminate the contract at will, particularly not in reliance on §§ 651 and 649 BGB.

§ 13 Limitations periods

- (1) Notwithstanding § 438 (1) no. 3 BGB and – to the extent applicable for the Services – § 634a (1) no. 1 BGB respectively, the limitations period for claims based on defects in quality and defects in title (including those not based on the contract) shall be one (1) year from the date of Delivery (the provision of Services respectively); however, the foregoing shall not apply in the cases described in § 12(1) a) to f) of these STCs. The applicable statutory limitations period shall apply in those cases; in the cases described in e), however, this only applies if the negligent breach of material contractual obligations is not manifested by a defect in quality or defect in title; the one-year limitations period set forth under the first clause of sentence 1 above shall continue to apply to such defects.
- (2) Where acceptance (in the meaning of section 640 BGB) has been agreed, the limitations period shall not commence at the time of Delivery but only as of the time the goods are accepted.
- (3) Products or parts thereof which are replaced or repaired under the warranty are warranted only for the remaining unexpired portion of the original warranty period applicable to the specific product; none of our subsequent performances shall be considered as recommencement or suspension of the limitation period. Subsequent performances in no event constitute acknowledgment of any legal obligation to do so.
- (4) Our examination of reported defects and other complaints (see § 10(7)) does not constitute a discussion of the legitimacy of claims and therefore does not constitute a negotiation in terms of § 203 German Civil Code. During that time and while a detected defect is remedied, the original warranty period shall not be suspended according to § 203 German Civil Code.

§ 14 Special right of rescission where payment is discontinued, etc.

We have a special right to rescind the contract in the following cases: (a) the customer discontinues payments to its creditors; (b) the customer personally applies to have its assets administered in insolvency proceedings; (c) we or another creditor make a lawful application to institute insolvency proceedings against the customer; (d) insolvency proceedings (even interim proceedings) are instituted; or (e) the application for insolvency proceedings is rejected because the customer has insufficient assets.

§ 15 Notification requirement in the case of regulatory or own action

Falls beim oder gegen den Kunden behördliche Maßnahmen im Zusammenhang mit unseren Produkten stattfinden (z.B. Anordnung einer Rücknahme oder eines Rückrufes oder sonstige Maßnahmen der Marktüberwachung) oder der Kunde eigene derartige Maßnahmen beabsichtigt, informiert er uns unverzüglich schriftlich.

§ 16 Servicebedingungen

- (1) Ergänzend zu den sonstigen Regelungen dieser AVB gelten die nachstehenden Bedingungen für sämtliche Reparatur-, Wartungs-, Inspektions- und sonstigen Serviceleistungen, über die wir mit dem Kunden gesonderte Servicevereinbarungen getroffen haben (Services). Diese gesonderten Servicevereinbarungen haben Vorrang vor den Bestimmungen dieses § 16 und den AVB im Allgemeinen.
- (2) Der Umfang und der Preis der zu erbringenden Services richten sich nach den Servicevereinbarungen, z.B. Serviceobjekt, Zeitpunkt, Materialeinsatz, Leistungsausschlüsse, Kosten- und Aufwendersatz etc. Sollte sich während der Ausführung der Services herausstellen, dass zusätzliche, in der Servicevereinbarung nicht enthaltene Arbeiten, Aufwendungen, Materialien, verbaute Ersatzteile etc. zur Ausführung des Services erforderlich sind, wird dies auf der Basis der zum Zeitpunkt des Services geltenden Preislisten gesondert in Rechnung gestellt.
- (3) Der Kunde ist im Rahmen der getroffenen Servicevereinbarungen bei der Erbringung der Services zur Mitwirkung verpflichtet. § 9(5) gilt entsprechend.
- (4) Für die Rechte des Kunden bei Sach- und Rechtsmängeln der erbrachten Services gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend nichts Abweichendes oder Ergänzendes bestimmt ist.
 - a) Der Kunde ist verpflichtet, die Services unverzüglich zu prüfen und uns etwaige Mängel unverzüglich nach deren Entdeckung schriftlich mitzuteilen.
 - b) Im Fall eines Sach- oder Rechtsmangels der Services gelten § 10(7) bis § 10(10) der AVB entsprechend.
 - c) Etwaige Ansprüche auf Schadensersatz bestehen nur nach Maßgabe des § 12 dieser AVB.
- (5) Für die von uns angebotenen Services "Productivity Plus" oder "Advantage Plus" gelten zusätzlich zu den Regelungen dieser AVB die folgenden besonderen Bedingungen:
 - a) Wir haben das Recht, die Services zu verweigern bzw. gesondert in Rechnung zu stellen, wenn das Serviceobjekt außerhalb der geltenden Spezifikationen des entsprechenden Datenblattes betrieben worden ist bzw. wird. Dabei gilt das zum Zeitpunkt des Kaufs des Serviceobjektes gültige Datenblatt.
 - b) Es sind Defekte oder Schäden ausgeschlossen und können somit gesondert in Rechnung gestellt werden, welche entstehen (i) aufgrund der Nutzung von Teilen oder Zubehör, die nicht von uns geliefert bzw. nicht autorisiert wurden, (ii) durch unsachgemäße oder unzureichende Wartung, (iii) aufgrund falscher Anschlussleistung, (iv) durch den Betrieb außerhalb der spezifizierten Umgebungsbedingungen, (v) aufgrund einer unzureichenden Standortvorbereitung, (vi) aufgrund von nicht autorisierter Modifikation oder Nichtbeachtung von Hinweisen und Anleitungen zum ordnungsgemäßen Betrieb, (vii) durch äußere Ursachen wie höhere Gewalt.
 - c) Eine Austauschkomponente kann ein Neuteil oder eine überarbeitete Teil sein; die Entscheidung hierüber liegt in unserem Ermessen.

The customer shall notify us promptly in writing if regulatory action is taken at the customer's premises or against the customer in connection with our products (e.g. an order for withdrawal or recall is made or other measures associated with market surveillance are taken) or the customer itself intends to take such action.

§ 16 Service Conditions

- (1) In addition to the other provisions set forth in these STCs, the following provisions apply to all repairs, maintenance, inspection and other services according to separate service agreements entered into with the customer (Services). Those separate service agreements shall prevail over the provisions of this § 16 and the STCs in general.
- (2) The scope and the price of the Services are set forth in the service agreements, e.g. service object, time, material input, service exclusions, costs and expenses etc. In case it turns out during the provision of the Services that additional works, expenses, materials, spares etc. are required but were not included in the service agreement, we are entitled to charge these works, expenses, materials, spares etc. separately on the basis of the price lists in effect at the time of provision of the Services.
- (3) The customer is obliged to cooperate with us as agreed in the service agreement. § 9(5) shall apply accordingly.
- (4) Unless set forth hereinafter otherwise or additionally, the relevant statutory provisions shall govern the customer's rights in the case of defects in quality or defects in title of the provision of Services.
 - a) The customer is obliged to promptly inspect the Services and to report to us any defects promptly after a defect is identified.
 - b) § 10(7) through § 10(10) apply accordingly in case of defects in quality or defects in title of the Services.
 - c) Claims for damages other than those governed by § 12 of these STCs are excluded.
- (5) For our "Productivity Plus" and "Advantage Plus" Services, the following provisions shall apply in addition to the provisions set forth in these STCs.
 - a) We shall have the right to refuse the performance of the Services or to invoice them separately in case the service object was or is operated outside the specifications of the applicable data sheet. The data sheet current at the time of the purchase of the service object shall be applicable.
 - b) Defects and damages are excluded from the Services and can be invoiced separately resulting from (i) use of components and accessories not delivered by us or not authorized by us, respectively, (ii) improper or inadequate maintenance, (iii) wrong installed load, (iv) operations outside the environmental specifications for the product, (v) improper site preparation, (vi) unauthorized modification or non-observance of advices and instructions for the proper use, (vii) external causes, such as force majeure type factors.
 - c) Replacement parts may be new or refurbished at our sole discretion.

- (6) Die Verjährung von Ansprüchen im Zusammenhang mit den Services richtet sich nach § 13 dieser AVB.

§ 17 Erfüllungsort

Erfüllungsort für unsere Lieferungen ist das Lager, ab dem wir liefern. Dies gilt auch für die Nacherfüllung. Schulden wir auch den Aufbau oder ähnliche Leistungen (z.B. Einbau, Installation, Inbetriebnahme, Einrichtung/Einstellung) oder Services, ist Erfüllungsort der Ort, an dem dies gemäß den vertraglichen Regelungen zu erfolgen hat.

§ 18 Rechtswahl und Gerichtsstand

- (1) Diese AVB und die Vertragsbeziehung zwischen uns und dem Kunden unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland ("BRD"). Das UN-Kaufrecht (CISG) und sonstiges internationales Einheitsrecht gelten nicht. Auch etwaige Ansprüche außervertraglicher Natur im Zusammenhang mit diesen AVB oder der Vertragsbeziehung unterliegen ausschließlich dem Recht der BRD.
- (2) Ist der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder hat er in der BRD keinen allgemeinen Gerichtsstand, so ist ausschließlicher – auch internationaler – Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen AVB oder der Vertragsbeziehung zwischen uns und dem Kunden Frankfurt am Main. Wir sind jedoch berechtigt, den Kunden auch an dessen Sitz oder am Erfüllungsort (§ 17 dieser AVB) zu verklagen. Zwingende gesetzliche Bestimmungen über ausschließliche Gerichtsstände bleiben unberührt.

§ 19 Salvatorische Klausel

Sollten Bestimmungen dieser AVB ganz oder teilweise nichtig oder unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Soweit Bestimmungen nicht Vertragsbestandteil geworden oder unwirksam sind, richtet sich der Inhalt des Vertrags in erster Linie nach den gesetzlichen Vorschriften (§ 306 Abs. 2 BGB). Nur im Übrigen und soweit keine ergänzende Vertragsauslegung vorrangig oder möglich ist, werden die Parteien anstelle der nichtigen oder unwirksamen Bestimmung eine wirksame Regelung treffen, die ihr wirtschaftlich möglichst nahe kommt.

§ 20 Sprache

Die AVB sind in deutscher und englischer Sprache abgefasst. Die englische Fassung dient nur der Information und ist nicht Bestandteil der AVB. Im Falle von Abweichungen zwischen der deutschen und der englischen Fassung gilt daher nur die deutsche Fassung.

§ 21 Datenschutz

- (1) Alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen ("Personenbezogene Daten") und (i) die eine Partei von der anderen Partei erhält; und/oder (ii) die der Kunde im Zusammenhang mit der Erbringung oder dem Bezug von Leistungen unter diesem Vertrag verarbeitet, sind von der jeweiligen Partei im Einklang mit geltenden Datenschutzbestimmungen zu verarbeiten.
- (2) Der Kunde ist verpflichtet, seine Mitarbeiter über die Verarbeitung ihrer Personenbezogenen Daten durch uns dergestalt zu informieren, dass wir unsere nach Maßgabe der geltenden Datenschutzbestimmungen bestehenden Informationspflichten

- (6) Limitation periods for claims in connection with the Services are subject to § 13 of these STCs.

§ 17 Place of performance

The place of performance (*Erfüllungsort*) for our deliveries is the warehouse from which we make our deliveries. This also applies to subsequent performance. If we have also agreed to assemble or provide similar services (e.g. mounting, installation, putting into commission, set-up/settings) or Services, the place of performance shall be the place stipulated in the contract as the place where this is required to occur.

§ 18 Choice of law and jurisdiction

- (1) These STCs and our contractual relations with the customer are governed exclusively by the laws of the Federal Republic of Germany ("FRG"). The United Nations Convention on the International Sale of Goods (CISG) and other uniform international law shall not apply. Any claims of a non-contractual nature in connection with these STCs or the contractual relationship shall also be subject exclusively to the law of the FRG.
- (2) If the customer is a merchant, a legal entity under public law or a special fund under public law, or if it has no place of general jurisdiction in the FRG, the place of exclusive (and international) jurisdiction for any and all disputes arising out of or in connection with these STCs or the contractual relations with the customer shall be Frankfurt am Main. However, we may also sue the customer in the place of its domicile or the place of performance (§ 17 of these STCs). Mandatory statutory provisions governing places of exclusive jurisdiction shall remain unaffected.

§ 19 Severability

If terms of these STCs are or become void or invalid, whether in whole or in part, this shall not affect the validity of the remaining terms. Where terms have not been incorporated into the contract or are invalid, the terms of the contract shall be primarily determined by the relevant statutory provisions (§ 306 (2) BGB). Only in other cases, and to the extent that construction of contract culminating in implied terms (*ergänzende Vertragsauslegung*) does not take precedence or is impossible, the parties shall agree on a valid term that most closely reflects the commercial intent of the void or invalid term.

§ 20 Language

The STCs are drafted in German and in English. The English version is for information purposes only and not part of the STCs. Therefore, in the event of any discrepancies between the German and English version, only the German version shall apply.

§ 21 Data Protection

- (1) Any information related to an identified or identifiable natural person ("Personal Data") which (i) either party received from the other party; and/or (ii) is processed by the customer as part of providing or receiving Services under an agreement shall be processed by that party only in strict compliance with applicable data protection laws.
- (2) The customer shall inform its affected personnel about processing of their Personal Data by us for the purposes of the respective agreement so that we comply with our information obligations under applicable data protection laws; where the customer is rea-



erfüllen. Soweit der Kunde hierfür ergänzende Informationen benötigt, stellen wir dem Kunden diese auf Anfrage zur Verfügung. Soweit erforderlich, übermitteln wir im Einklang mit geltenden Datenschutzbestimmungen Personen-bezogene Daten an die Coherent Inc. Eine solche Übermittlung erfolgt auf Basis des EU-US Privacy Shield (<https://www.privacyshield.gov>).

sonably missing details to provide complete information, we will provide such information to the customer upon request. Where appropriate we may transfer Personal Data to Coherent Inc. in accordance with applicable data protection laws. Any such transfer is based on the EU-US Privacy Shield (<https://www.privacyshield.gov>).